



Sportbund der Hansestadt Stralsund
Barther Straße 70
18437 Stralsund

Kontakt Maik Hofmann

Telefon: +49 (0)151 17560090
E-Mail: kontakt@stralsund-triathlon.de
Internet: www.stralsund-triathlon.de
Seiten 2
Datum 19.03.2019

SwimBikeRun

Der „Triathlon Stralsund“ feiert am 31. August 2019 seine Premiere

Die Hansestadt Stralsund beweist einmal mehr, dass sie eine Sportstadt ist: Am 31. August 2019 wird am Sund der erste „Triathlon Stralsund“ ausgetragen - organisiert vom Stadtsportbund Stralsund. „Die Idee zum Triathlon gibt es schon länger, aber sozusagen als ‚Riesen-Variante‘, in der man erst das Sundschwimmen durchführt, dann auf Rügen Fahrrad fährt und anschließend über die Brücke nach Stralsund läuft, aber das ist sehr unrealistisch und utopisch“, sagt Maik Hofmann, der Präsident des Stadtsportbundes. „Unser endgültiger Auslöser für die Ausrichtung eines Triathlons in Stralsund war, als im Dezember vergangenen Jahres die Gerüchte lauter wurden, dass der Ironman 70.3 auf Rügen nicht mehr stattfinden soll. In meinen Augen hat man mit der Absage des ‚70.3‘ der Region einen Riesen-Anlaufpunkt für Sportler und Touristen genommen. Diese Lücke wollen wir nun gerne für alle sportbegeisterten Einheimischen und Urlauber schließen.“

„Laufstrecken entlang des Sundufers“

Auch Ronny Kramp, erfolgreicher Stralsunder Triathlet und Mitglied des Organisations-Teams, ist überzeugt, dass den Sportlern aus Nah und Fern am 31. August ein reizvoller Wettkampf geboten wird: „Die Lage der Hansestadt Stralsund bietet ideale Voraussetzungen für die Durchführung eines Triathlons. Das schöne Strandbad, die Straßen in und um Stralsund zum Radeln und die schönen Laufstrecken entlang des Sundufers eignen sich hervorragend hierfür.“

„Dieses Jahr bringen wir diese drei Disziplinen zusammen“

Begeisterter Befürworter ist auch Stralsunds Oberbürgermeister Alexander Badrow. „Stralsund ist neben Hanse- und Welterbe- auch Sportstadt. Das erleben wir alljährlich beim Sundschwimmen, beim Radrennen zur Tour d’ Allee und beim Rügenbrückenlauf. Jede für sich eine großartige Disziplin! Dieses Jahr bringen wir diese drei Disziplinen zusammen und starten am 31. August unseren allerersten Stralsunder Triathlon.“

Verschiedene Distanzen

Auf verschiedene Distanzen können sich die Sportler messen. Die ambitionierten Teilnehmer haben die Möglichkeit, auf der Olympischen Distanz zu starten und hier um den Störtebeker-Pokal zu kämpfen: 1.500 Meter schwimmen, 40 Kilometer Rad, zehn Kilometer laufen. Maik Hofmann: „Wir freuen uns, dass das Störtebeker Brauquartier als bisheriger Sponsor des Rügener Ironman 70.3 jetzt den ‚Triathlon Stralsund‘ unterstützt.“

Jedermann-Strecke

Im Angebot ist auch die Sprint-Distanz als Jedermann-Wettkampf: 750 Meter schwimmen, 20 Kilometer Rad, fünf Kilometer laufen. Diese Distanz ist vor allem für all jene ideal, die sich zum ersten Mal an einen Triathlon herantasten möchten. „Bei dieser Jedermann-Strecke kann wirklich jeder diesen tollen Sport ausprobieren - egal welches Material im Fahrrad, Schwimm- oder Laufbereich er besitzt“, hofft Maik Hofmann auf viele Teilnehmer.

Team-Wettkampf

Der „Triathlon Stralsund“ bietet sich auch als Team-Wettkampf an: Sowohl auf der Olympischen als auch auf der Sprint-Distanz kann in Staffeln gestartet werden. Perfekt für all jene, die sich zwar nicht an einem ganzen Triathlon beteiligen, aber dennoch die ganz besondere Atmosphäre während eines Triathlon-Wettkampfs spüren möchten.

Für junge Sportler

Doch nicht nur die Erwachsenen können sich beim „Triathlon Stralsund“ messen: Auch junge Sportler – Jahrgang 2007 und älter – können als Einzelsportler oder in einer Jugendstaffel antreten: Sie schwimmen 400 Meter, radeln zehn Kilometer und laufen 2,5 Kilometer.

Start im Strandbad

Das vor wenigen Jahren neu gestaltete Strandbad der Welterbestadt ist bestens geeignet für den Triathlon. Hier laufen die Sportler in den Strelasund hinein und schwimmen je nach Distanz eine oder zwei Runden. Direkt neben dem Ausstieg befindet sich die Wechselzone; hier warten die Fahrräder auf ihren Einsatz. Die Rad-Strecke führt die Sportler aus der Stadt hinaus bis nach Parow, Kedingshagen und wieder nach Stralsund. Die Athleten der Olympischen Distanz bewältigen diese Runde viermal, die Radler auf der Sprint-Distanz zweimal. Dann geht es zurück zur Wechselzone im Strandbad. Von dort laufen die Teilnehmer an der einzigartigen Sundpromenade entlang bis zum Wendepunkt am Molenkopf und zurück – die Sportler auf Sprint-Distanz bewältigen diese flache Laufrunde einmal, die anderen zweimal.

„Einmaliges Ambiente“

Maik Hofmann: „Die Sportler können sich auf einmaliges Ambiente der Strecken in und um Stralsund sowie auf eine solide organisierte Veranstaltung mit einerseits sportlich hohem Niveau und andererseits mit Volkssportcharakter freuen! Alles eingepackt in ein schönes Rahmenprogramm.“

Ziel: Keine Eintagsfliege

Schon jetzt ist klar, dass der erste „Triathlon Stralsund“ keine Eintagsfliege sein soll. „Den Triathlon möchten wir gerne jedes Jahr durchführen, immer am letzten Wochenende im August, um eine feste Größe zum Sundschwimmen und Rügenbrückenlauf zu sein und allen Sportlern ein weiteres Highlight zu bieten“, verspricht der Stralsunder Stadtsportbund-Chef.

Die Anmeldung ist bereits möglich: www.stralsund-triathlon.de oder www.tollense-timing.de